



Stadt im Umbruch (Foto: Rüdiger/TU Dortmund)

## STADT DER ZUKUNFT: GESUNDE, NACHHALTIGE METROPOLEN

Die Fritz und Hildegard Berg-Stiftung vergibt für die Junior-Forschungsgruppe »Salus« fünf Promotionsstipendien.

Die Junior-Forschungsgruppe »Salus – Stadt als gesunder Lebensort unabhängig von sozialer Ungleichheit« ist ein interdisziplinärer und internationaler Zusammenschluss von WissenschaftlerInnen an vier Hochschulen, der vom Fachgebiet Stadt- und Regionalplanung der Fakultät Raumplanung an der TU Dortmund koordiniert wird. Der Fokus liegt auf einer integrierten Betrachtung von Effekten gesundheitsrelevanter Einzelfaktoren auf den Menschen unter Berücksichtigung sozialer Ungleichheit.

### FÜNF PROMOTIONSSTIPENDIEN

Im Rahmen des Förderprogramms »Stadt der Zukunft: Gesunde, nachhaltige Metropolen« der Fritz und Hildegard Berg-

Stiftung sind fünf Promotionsstipendien zu folgenden Themen zu vergeben:

Instrumente für eine gesundheitsfördernde Stadtentwicklung, Prof. Dr. Sabine Baumgart (TU Dortmund)

Partizipative Kooperationsstrukturen für gesundheitsfördernde Stadtentwicklung, Prof. Dr. Beate Blättner (Hochschule Fulda)

Integrierte Bewertung von Mehrfachbelastungen bei sozialer Ungleichheit, PD Dr. Gabriele Bolte (MPH, LMU München)

Indikatorenbasiertes Entscheidungunterstützungssystem, Asst. Prof. Dr. Johannes Flacke (ITC, Universität Twente, Enschede, Niederlande)

Auswertung Internationaler Erfahrungen in Metropolen des Healthy Cities Networks, Prof. Dr. Sabine Baumgart (TU Dortmund)

Die Stipendien haben eine Laufzeit von drei Jahren und einen Umfang von 1.000 Euro pro Monat (+ 150 Euro Büchergeld/Monat). Voraussichtlicher Beginn ist der 1. Januar 2013. Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen und einem Motivations schreiben (eine Seite) senden Sie bitte unter Angabe des Stichworts JuFo-Salus bis zum 30.09.2012 in elektronischer Form an: [sabine.benedix@tu-dortmund.de](mailto:sabine.benedix@tu-dortmund.de).

### JUFO-SALUS

Die Junior-Forschungsgruppe Salus wird von der Fritz und Hildegard Berg-Stiftung für drei Jahre gefördert. Die oben aufgeführten Promotionsthemen leisten einen wichtigen Beitrag zu einer integrierten nachhaltigen und gesundheitsfördernden Stadtentwicklung in Metropolen. Rückfragen zu den ausgeschriebenen Promotionsstipendien an Dr. Heike Köckler: [heike.koeckler@tu-dortmund.de](mailto:heike.koeckler@tu-dortmund.de)

[www.jufo-salus.de](http://www.jufo-salus.de)